



Pfadfindergruppe 34 – St. Thekla
1040 Wien, Phorusgasse 3
Tel.: 01/587 51 92



Wir empfehlen:

Rucksack: Sollte mind. 60L groß sein (da es sonst beim 2-wöchigen Sommerlager knapp werden kann)

Schlafsack: Wir raten selbst im Sommer dazu 3-Jahreszeiten-Schlafsäcke (mit Comfort-Temperatur 5°C oder weniger), anstatt von Sommerschlafsäcken, mitzunehmen, da die Temperatur ab und zu bis unter 10°C geht und gerade Kindern schnell kalt wird. Der Vorteil an einem wärmenden Schlafsack ist, dass man ihn bei Hitze einfach öffnen kann und so nicht schwitzen muss. Um vorhandene Schlafsäcke aufzuwerten, gibt es auch Inlays zu kaufen, mit denen man bei Bedarf die Temperatur im Schlafsack um ein paar Grad erhöhen kann.

Wanderschuhe: Gerade auf Sommerlagern sind bequeme und wasserdichte Wanderschuhe besonders wichtig, denn wir tragen sie die meiste Zeit des Lagers (beim Aufbau/Abbau, Sägen, Hacken, bei Regen, beim Wandern...). Vor allem bei der 2-tägigen Wanderung sind Wanderschuhe, die über den Knöchel gehen, von Vorteil, weil hier ein geringeres Verletzungsrisiko (durch Umknicken) besteht. Achtung: Bitte nicht mit ungetragenen Schuhen auf Lager fahren. Neue Schuhe müssen zuerst eingetragen werden (Blasen).

Jacken/Regenjacken: Wir verbringen selbst bei Regenwetter viel Zeit draußen – daher ist es uns besonders wichtig, dass die GuSp auch für diese Bedingungen richtig ausgestattet sind. Wenn das Kind eine Softshell-Jacke, Outdoor-Jacke oder einen Windbreaker besitzt, sollte/kann es diese natürlich mitnehmen (sie sind vor allem bei Wind und Kälte sehr praktisch). Jedoch muss auf jeden Fall dennoch eine gewöhnliche Regenjacke mitgenommen werden, denn (selbst imprägnierte) Outdoor-Jacken etc. stellen keinen ausreichenden Regenschutz dar, sie werden nämlich bei starkem Regen relativ schnell undicht. Auch Regenponchos sind ungünstig, weil Regen leicht hineingelangt und sie darüber hinaus auch die Bewegungsfreiheit limitieren.

Schmutzwäschesack: Es ist sehr wichtig, dass der Schmutzwäschesack aus Stoff besteht, weil die Wäsche in einem Plastiksackerl zu schimmeln beginnen kann.

Wasserflasche: Worauf wir bei der 2-Tageswanderung auch sehr viel Wert legen, ist, dass die Kinder genug Wasser mitnehmen können. Daher bitte entweder eine 1L-Flasche oder zwei 0,5L-Flaschen einpacken.

Packtip: Zwei Wochen lang in einem kleinen Zelt – da wird es natürlich schnell chaotisch. Um dieses Chaos zu vermeiden, ist es praktisch, wenn man vor allem die Kleidung in Wäschesäcken (natürlich auch aus Stoff) verstaut (z.B. einen für alle T-Shirts, einen für alle Hosen, einen für Unterwäsche, Socken und Badezeug usw.). Dadurch findet man schnell was man sucht 😊